

KARTENANTRAG für Firmen

SO FUNKTIONIERT'S:



1. Kartenantrag ausfüllen. Sind nicht alle Felder korrekt ausgefüllt, können wir Ihren Kartenantrag nicht bearbeiten. **Wichtig: Vergessen Sie Ihre Unterschrift nicht.**
2. Bitte eine Kopie des Personalausweises beifügen.
3. Die SCHUFA-Klausel (Anlage 1) senden Sie bitte zusammen mit dem Kartenantrag an uns zurück. **Wichtig: Vergessen Sie Ihre Unterschrift nicht.**
4. Das SEPA-Basis-Lastschriftmandat (Anlage 2) senden Sie bitte ausgefüllt zusammen mit dem Kartenantrag an uns zurück. **Wichtig: Vergessen Sie Ihre Unterschrift nicht.**
5. Die Mundorfkarte ist für alle Kraftstoffe, Waren und Dienstleistungen freigeschaltet. Es besteht die Möglichkeit, bestimmte Produkte und Dienstleistungen zu sperren. Wenn Sie Sperrgruppen anlegen möchten, können Sie auf unserer Homepage das Formular „Einrichtung/Änderung von Sperrgruppen“ herunterladen. Füllen Sie das Formular aus und senden es uns ebenfalls zu. Sie können auch zu jedem späteren Zeitpunkt noch Sperrgruppen anlegen bzw. ändern.
6. Nach Prüfung Ihres Kartenantrags senden wir Ihnen Ihre Karte(n) zu.
7. Mailen Sie uns gerne den Kartenantrag an mundorfkarte@mundorf.de

Kurzanleitung

Senden Sie uns:

- ✓ Kartenantrag – ausgefüllt und unterschrieben
- ✓ SCHUFA-Klausel - unterschrieben
- ✓ SEPA-Basis-Lastschriftmandat – ausgefüllt und unterschrieben
- ✓ Gewerbeanmeldung

Kartenantrag für Firmenkunden

1. Ich/Wir/Firma

Firmenname: _____

Titel: _____ Nachname: _____ Vorname: _____ Herr Frau

Straße: _____ PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____

*Email: _____

*Achtung: Durch die Angabe Ihrer Email-Adresse erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir Ihnen die Abrechnungen per E-Mail zukommen lassen.

beantrage(n) die Ausstellung von _____ Tankkarte(n).

2. Auf der Rechnung kann auf Wunsch eine Zusatzinfo ausgewiesen werden, z. B. für Name, Kennzeichen oder Kostenstelle.

Nr.	Kennzeichnung (max. 16-stellig)	Kartenummer (wird von Mundorf eingegeben)
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		

3. Voraussichtlicher monatlicher Rechnungsbetrag _____ Euro.

4. Der Geldeinzug erfolgt per SEPA-Basis-Lastschriftmandat jeweils zum 16. des Monats und am 1. des Folgemonats von meinem/unserem Konto mit der

IBAN: _____ bei der
_____ (Name und BIC).

Die Anlage 2 bitte hierzu vollständig ausfüllen und rechtsgültig unterschreiben. Die Vorauskasse beträgt entsprechend dem von mir geschätzten monatlichen Rechnungsbetrag _____ Euro.

5. Die Nutzungsbedingungen für die Mundorfkarte (Anlage 3) habe ich zur Kenntnis genommen. Mit deren Geltung bin ich einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift / Stempel

SCHUFA-Klausel // Anlage 1

Die Mundorf Mineralölhandels GmbH & Co. KG, Luisenstr. 127-131, 53721 Siegburg, (nachfolgend „Mundorf“ genannt) übermittelt im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung (Mundorf-Kundenkarte) sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden.

Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) und Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen von Mundorf oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Personen, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der SCHUFA dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a BGB). Die SCHUFA verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben.

Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können dem als Anlage beigefügten SCHUFA-Informationsblatt nach Art. 14 DSGVO entnommen oder online unter www.schufa.de/datenschutz eingesehen werden.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich den SCHUFA-Hinweis zur Kenntnis genommen habe und mir das SCHUFA-Informationsblatt übermittelt wurde.

Ort, Datum

Unterschrift / Stempel

SEPA-Firmen-Lastschriftmandat // Anlage 2

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE67ZZZ00000260372

Mandatsreferenz: _____ (wird von Mundorf eingetragen)

Ich/Wir ermächtige(n) die Firma Mundorf Mineralölhandels GmbH & Co. KG, widerkehrende Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich mein/wir unser Kreditinstitut an, die von der Firma Mundorf Mineralölhandels GmbH & Co. KG, auf meinem/unserem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis:

Dieses Lastschriftmandat dient nur dem Einzug von Lastschriften, die auf Konten von Unternehmen gezogen sind. Ich bin/Wir sind nicht berechtigt, nach erfolgter Einlösung eine Erstattung des belasteten Betrages zu verlangen. Ich bin/Wir sind berechtigt, mein/unser Kreditinstitut anzuweisen, Lastschriften bis zum Fälligkeitstag nicht einzulösen.

Firmenbezeichnung des Kontoinhabers _____

Vorname und Name _____

Straße und Hausnummer _____

Postleitzahl, Ort _____

Kreditinstitut (Name und BIC) _____

IBAN des Zahlungspflichtigen _____

Ort, Datum

Unterschrift / Stempel

Geschäftsbedingungen Mundorfkarte // Anlage 3

Allgemeine Nutzungsbedingungen der Mundorf Mineralölhandels GmbH & Co. KG, Luisenstr. 127-131, 53721 Siegburg, www.mundorf.de, betreffend die MUNDORFKARTE

§ 1. Allgemeines

- 1.1 Diese allgemeinen Nutzungsbedingungen regeln die Nutzung der von der Fa. Mundorf Mineralölhandels GmbH & Co. KG, Luisenstr. 127-131, 53721 Siegburg, (nachfolgend „Mundorf“ genannt) bereitgestellten MUNDORFKARTE (www.mundorf.de). Sofern der Kunde auf die Einbeziehung seiner eigenen Geschäfts- oder Einkaufsbedingungen hinweist, wird diesen widersprochen.
- 1.2 Individuelle Vertragsabreden haben Vorrang vor AGB.
- 1.3 Kunden sind Verbraucher und Unternehmer.
- 1.4 Verbraucher (§ 13 BGB) ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.
- 1.5 Unternehmer (§ 13 Abs. 1 BGB) ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

§ 2. Zustandekommen des Nutzungsvertrages

- 2.1 Die Leistungsbeschreibungen auf unserer Internetseite www.mundorf.de stellen noch kein Angebot zum Abschluss eines Nutzungsvertrages betreffend unserer MUNDORFKARTE dar; es handelt sich vielmehr um die Aufforderung an den Kunden, ein verbindliches Angebot zu unterbreiten. Ein Angebot wird durch den Kunden nach Ausfüllen der Angaben in dem „Antrag Verbraucher“ oder dem „Antrag Unternehmen“ und der nachfolgenden Übermittlung dieses Antrages per Telefax oder E-Mail abgegeben. Die anschließend von uns verschickte Bestätigung des Eingangs des Antrages auf Abschluss eines Nutzungsvertrages stellt noch keine Annahme dar. Der Nutzungsvertrag kommt erst zustande, wenn dem Kunden die Bestätigung über des Abschlusses des Nutzungsvertrages in Textform zugeht. Der Kunde ist an sein Angebot nicht länger als fünf Tage ab Absendung des Angebotes gebunden.
- 2.2 Ein Anspruch auf Abschluss eines Nutzungsvertrages besteht nicht.

§ 3. Rechte des Kunden

- 3.1 Die dem Kunden überlassene(n) MUNDORFKARTE(N) verbleibt bzw. verbleiben in unserem Eigentum und ist/sind nicht auf Dritte übertragbar. Wir überlassen dem Kunden die MUNDORFKARTE(N) inkl. MUNDORFKARTEN-PIN unentgeltlich.
- 3.2 Wir richten dem Kunden ferner unentgeltlich einen Kunden-Account ein und übermitteln diesem die notwendigen Zugangsdaten.
- 3.3 Der Kunde kann gegen Vorlage der MUNDORFKARTE sowie Eingabe der MUNDORFKARTEN-PIN bei uns sowie bei allen mit uns vertraglich verbundenen Tankstellenbetreibern (letztere nachfolgend „Mundorf-Partner“ genannt) bargeldlos Kraft und Schmierstoffe, Gase, Zusatzstoffe zu Kraftstoffen, Fahrstrom, Kfz-Zubehör und Kfz-Pflegeprodukte erwerben; ferner kann er dort Kfz-nahe Dienstleistungen, insbesondere Kfz-Wäsche, z. B. durch Nutzung von Waschanlagen, Waschplätzen oder Staubsaugern, erwerben.

Die Mundorf-Partner sind auf www.mundorf.de/Stationsfinder aufgeführt.

- 3.4 Weder wir noch die Mundorf-Partner sind zur Erbringung von Lieferungen und Leistungen beziehungsweise zum Abschluss einzelner Verträge zum Bezug von Waren und Leistungen durch einen Kunden verpflichtet. Die Verpflichtung entsteht erst mit Abschluss eines Einzelvertrages über die betreffende Ware bzw. Leistung.

Geschäftsbedingungen Mundorfkarte // Anlage 3

- 3.5 Der Kunde erhält von uns jeweils am Ende eines Monats eine Abrechnung über die von ihm in dem jeweiligen Monat erworbenen Waren. Wir übermitteln dem Kunden die Abrechnung entweder per E-Mail oder stellen ihm diese in seinem Kunden-Account zur Verfügung; der Kunde hat uns zu Beginn des Nutzungsverhältnisses den gewünschten Übermittlungsweg mitzuteilen.

Sofern der Kunde Unternehmer ist, ist Folgendes zu beachten: Einwendungen wegen einer Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit einer Abrechnung, hat der Kunde spätestens vor Ablauf von sechs Wochen nach deren Zugang zu erheben. Macht er seine Einwendungen in Textform geltend, genügt die Absendung innerhalb der Frist von 6 Wochen. Das Unterlassen rechtzeitiger Einwendungen gilt als Genehmigung. Auf diese Folge werden wir bei Erteilung des Rechnungsabschlusses besonders hinweisen. Der Kunde kann auch nach Fristablauf eine Berechtigung der Abrechnung verlangen, muss dann aber beweisen, dass zu Unrecht sein Konto belastet wurde.

- 3.6 Sofern es sich bei dem Kunden um einen Verbraucher handelt, ist dieser berechtigt, die MUNDORFKARTE selbst einzusetzen oder diese im Einzelfall nahen Familienangehörigen (Ehemann, Ehefrau, Lebenspartner, Lebenspartnerin, Kinder) zur Verfügung zu stellen. Eine Weitergabe der MUNDORFKARTE an sonstige Dritte ist untersagt. Gibt der Kunde die Karte dennoch an sonstige Dritte weiter, sind wir nach einer Beanstandung im Wiederholungsfall berechtigt, die MUNDORFKARTE zu sperren und einzuziehen.
- 3.7 Sofern es sich bei dem Kunden um ein Unternehmen handelt, werden wir diesem auf dessen Wunsch auf Mitarbeiter seines Unternehmens personalisierte MUNDORFKARTEN ausstellen. Der Kunde ist berechtigt, diese personalisierten MUNDORFKARTEN seinen Mitarbeitern zur Nutzung zu überlassen. Der Kunde hat sein Mitarbeiter darauf hinzuweisen, dass eine Nutzung der auf sie personalisierten MUNDORFKARTEN durch Dritte untersagt ist; Dritte im Sinne dieser Regelung sind u. a. auch Familienangehörige.

§ 4. Pflichten des Kunden

- 4.1 Der Kunde ist verpflichtet, bei dem Abschluss des Nutzungsvertrages vollständige und wahrheitsgemäße Angaben zu machen und uns die erforderlichen Dokumente vorzulegen. Er ist ferner verpflichtet, alle gemachten Angaben auf aktuellem Stand zu halten und uns etwaige Änderungen der gemachten Angaben unverzüglich mitzuteilen.
- 4.2 Der Kunde ist sowohl zur Geheimhaltung der Zugangsdaten zu seinem Kunden-Account, als auch zur Geheimhaltung seiner MUNDORFKARTE(N) inkl. seiner Kundenkarten-PIN, verpflichtet. Er ist nicht berechtigt, seine Zugangsdaten zu seinem Kunden-Account sowie seinen MUNDORFKARTE(N) inkl. seiner MUNDORFKARTEN-PIN an Dritte weiterzugeben, ausgenommen eine Weitergabe im Einzelfall an nahe Familienangehörige (§ 3.6) und Mitarbeiter des Kunden (§ 3.7).
- 4.3 Sollten die Zugangsdaten des Kunden und/oder dessen MUNDORFKARTE(N) verloren gehen, Dritte unberechtigten Zugang zu den Zugangsdaten des Kunden und/oder zu dessen MUNDORFKARTE(N) erhalten oder sollte der Kunde Anhaltspunkte für einen Missbrauch seiner Zugangsdaten und/oder seine MUNDORFKARTE(N) haben, muss er uns unverzüglich unter Nutzung der Rufnummer 02241/5408-25 oder der E-Mail-Adresse mundorfkarte@mundorf.de darüber informieren. Er muss ferner unverzüglich seine Zugangsdaten zu seinem Kunden-Account ändern. Darüber hinaus sind wir zur umgehenden Sperrung der MUNDORFKARTE(N) sowie, sofern nach Prüfung im Einzelfall erforderlich, zur Sperrung des Kunden-Accounts berechtigt.

§ 5. Laufzeit des Nutzungsverhältnisses / Kündigung

- 5.1 Der Nutzungsvertrag läuft auf unbestimmte Dauer. Er kann von jedem Vertragspartner mit einer Frist von vier Wochen zum Monatsende gekündigt werden.
- 5.2 Jeder Vertragspartner ist ferner berechtigt, das Nutzungsverhältnis außerordentlich aus wichtigem Grund mit sofortiger Wirkung zu kündigen.

Geschäftsbedingungen Mundorfkarte // Anlage 3

- 5.3 Ein wichtiger Grund, der eine außerordentliche Kündigung durch uns rechtfertigt, liegt insbesondere vor, wenn
- über das Vermögen des Kunden ein vorläufiges oder eröffnetes Insolvenzverfahren anhängig geworden oder ein Insolvenzverfahren mangels Masse abgelehnt worden ist;
 - der Kunde bei dem Abschluss des Nutzungsvertrages unrichtige und/oder unvollständige Angaben gemacht hat und auch nach unserer Aufforderung, die Angaben zu korrigieren und/oder zu vervollständigen, binnen der ihm hierfür gesetzten Frist dieser Aufforderung nicht nachkommt;
 - der Kunde seine Zugangsdaten zu seinem Kunden-Account und/oder seine MUNDORFKARE(N) trotz diesseitiger Beanstandung wiederholt an Dritte weitergibt oder keine Maßnahmen ergreift, die Weitergabe an Dritte zu verhindern.
- 5.4 Sofern Umstände vorliegen, die eine außerordentliche Kündigung durch unser Unternehmen gegenüber einem Kunden rechtfertigen, sind wir berechtigt, den Kunden-Account vorübergehend oder dauerhaft zu sperren sowie die MUNDORFKARTE(N) vorübergehend oder dauerhaft zu sperren bzw. einzuziehen.
- 5.5 Kündigungen haben in Textform zu erfolgen.

§ 6. Datenschutz

Die Datenschutzhinweise zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben ergeben sich aus den gesondert vorgehaltenen Datenschutzhinweisen.

§ 7. Haftung

- 7.1 Für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen unseres Unternehmens beruhen, haften wir unbeschränkt.
- 7.2 Bei den übrigen Haftungsansprüchen haften wir unbeschränkt nur, bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit unserer gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen.
- 7.3 Für einfache Fahrlässigkeit unserer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen haften wir nicht, es sei denn, dass eine Pflicht verletzt wird, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszwecks von wesentlicher Bedeutung ist (wesentliche Vertragspflichten). Bei der fahrlässigen Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht ist die Haftung auf den vertragstypisch vorhersehbaren Schaden beschränkt.
- 7.4 Wir haften für den Verlust von Daten nach Maßgabe der vorstehenden Absätze nur, wenn ein solcher Verlust durch angemessene Datensicherungsmaßnahmen seitens des Kunden nicht vermeidbar gewesen wäre.

§ 8. Informationen zum elektronischen Geschäftsverkehr

- 8.1 Betreffend die technischen Schritte zum Vertragsabschluss wird auf die Erläuterungen in vorstehendem § 2 verwiesen.
- 8.2 Der Kunde kann den Vertragstext abspeichern, indem er durch die Funktion seines Browsers „Speichern unter“ die betreffende Internetseite auf seinem Computer sichert. Durch die Druckfunktion des Browsers hat er zudem die Möglichkeit, den Vertragstext auszudrucken. Wir selbst speichern nach dem Vertragsabschluss den Antrag des Kunden und die diesem übermittelte Annahme. Diese Vertragstexte können wir dem Kunden auf dessen Anforderung hin per E-Mail zugänglich machen. Die Vertragstexte werden für die Dauer des Nutzungsverhältnisses gespeichert. Über deren Dauer hinaus erfolgt keine Speicherung von Vertragstexten.
- 8.3 Der Kunde kann seine Eingaben während der Erstellung seines Angebotes auf Abschluss eines Nutzungsvertrages jederzeit korrigieren, indem er den Button „Zurück“ im Browser wählt und dann die

Geschäftsbedingungen Mundorfkarte // Anlage 3

entsprechende Änderung vornimmt. Durch Schließen des Webbrowsers kann er den Vorgang ferner jederzeit abbrechen.

8.4 Die für den Vertragsabschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich Deutsch.

8.5 Wir haben uns keinem besonderen Verhaltenskodex (Regelwerk) unterworfen.

§ 9. Rechtswahl und Gerichtsstand

9.1 Auf die vertraglichen Beziehungen zwischen den Vertragspartnern findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Von dieser Rechtswahl ausgenommen sind die zwingenden Verbraucherschutzvorschriften des Landes, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat.

9.2 Für alle wechselseitigen, aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar resultierenden Streitigkeiten der Vertragspartner, wird Siegburg, als ausschließlicher Gerichtsstand vereinbart, sofern es sich bei den Vertragspartnern um Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliche Sondervermögen handelt.

§ 10. Änderung der Nutzungsbedingungen

Wir behalten uns das Recht vor, diese Nutzungsbedingungen jederzeit nach freiem Ermessen und ohne Nennung von Gründen zu ändern. Die Neufassung der Bedingungen wird dem Kunden spätestens zwei Monate vor ihrem Inkrafttreten per E-Mail mitgeteilt.

Stimmt der Kunde der Geltung der geänderten Nutzungsbedingungen nicht innerhalb von 30 Kalendertagen ab Zugang dieser Mitteilung zu, gelten die bislang geltenden Nutzungsbedingungen fort. Wir behalten uns dann aber vor, den Nutzungsvertrag ordentlich mit einer Frist von 30 Kalendertagen zu kündigen. Wir werden den Kunden in der E-Mail, welche die geänderten Nutzungsbedingungen enthält, auf die Bedeutung dieser Frist sowie die weiteren vorgenannten Aspekte ausdrücklich hinweisen.

§ 11. Urheberrechtshinweis

Die auf unseren Internetseiten eingestellten Fotos und die von uns erstellten Texte sind urheberrechtlich geschützt. Das unbefugte Kopieren und Veröffentlichen hiervon (auch nur auszugsweise) wird gemäß § 97 UrhG strafrechtlich und zivilrechtlich verfolgt.

§ 12. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen der Nutzungsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein bzw. unwirksam werden oder die Vereinbarungen eine Lücke enthalten, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.